



INTEGRATION, BERATUNG UND QUALIFIZIERUNG VON MIGRANTINNEN UND FLÜCHTLINGEN AUS LATEINAMERIKA UND DER KARIBIK IN DEN ARBEITSMARKT.



DER INTELAC-MARKT BEWEGT SICH VORWÄRTS!

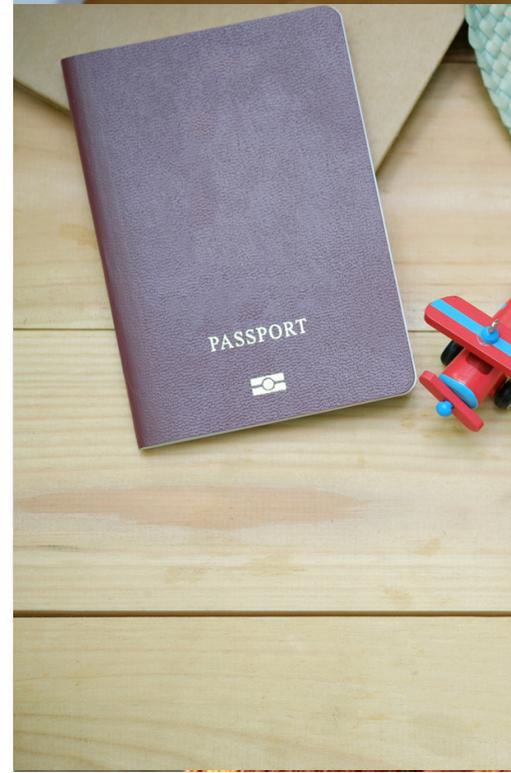
Was haben wir getan?

Im Rahmen des Projekts InterLAC Market wurde als **erstes Ergebnis (PR1)** eine **vergleichende Studie** erstellt, deren Ziel es war, die **Situation der sozio-beruflichen Integration von MigrantInnen und Flüchtlingen aus lateinamerikanischen und karibischen Ländern in Spanien, Italien, Belgien und Österreich zu diagnostizieren**. Zu diesem Zweck wurden gemischte Methoden angewandt, wobei quantitative und qualitative Daten gesammelt und analysiert wurden. Der erste Teil des Berichts befasst sich mit **der Repräsentation außereuropäischer MigrantInnen in den untersuchten Ländern** und konzentriert sich dann auf die spezifische Situation lateinamerikanischer MigrantInnen und Flüchtlinge, wobei ihr demografisches Profil und ihre relevanten Merkmale sowie Daten zu ihrer Integration in den Arbeitsmarkt und das Bildungssystem analysiert werden.

Im zweiten Teil des Berichts wurde eine **qualitative Analyse** durchgeführt, um ein besseres Verständnis des demografischen Profils und der Haupthindernisse zu erlangen, **die MigrantInnen und Flüchtlinge aus Ländern Lateinamerikas und der Karibik beim Zugang zu Beschäftigung erfahren**, wobei der Schwerpunkt auf dem spanischen Staatsgebiet lag. Es wurden halbstrukturierte Interviews mit Akademikern, Managern der öffentlichen Arbeitsverwaltungen und Technikern für soziale und berufliche Beratung aus Einrichtungen des dritten Sektors sowie zwei Fokusgruppen mit der Zielbevölkerung in zwei autonomen Gemeinschaften in Spanien durchgeführt: Andalusien und Asturien.

Das **Ziel** dieses Berichts ist es, sicherzustellen, dass die Planung der **folgenden Interventionen des InterLAC Market-Projekts** auf die **soziale Realität** abgestimmt ist, die jedes analysierte **Land in Bezug auf MigrantInnen und Flüchtlinge aus Lateinamerika und der Karibik** erlebt.

Partners





2. TRANSNATIONALES MEETING IN CÓRDOBA!

Am 23. und 24. März 2023 empfingen die spanischen Partner von INDEPCIE alle Projektpartner in Córdoba zum zweiten transnationalen Meeting des Projekts. Während dieser Tage legen die Partner die gemeinsame Basis und die Leitlinien fest, um das Projekt so effizient wie möglich voranzutreiben. Jetzt, da das erste Ergebnis abgeschlossen ist, geht die Partnerschaft mit dem dritten (Online-Umfrage unter MigrantInnen und Flüchtlingen) und vierten Ergebnis (Online-Kampagne) weiter, um das Projekt weiter zu fördern und die Bedürfnisse und Erfahrungen von MigrantInnen und Flüchtlingen aus Lateinamerika und der Karibik bei der Integration in den europäischen Arbeitsmarkt zu kennen. Die Partner werden sich im Juni in Tarragona zur ersten Lern-, Lehr- und Training-Aktivität wieder treffen. Bleiben Sie dran!

Besuchen Sie unsere Webseite:
<http://www.intelac.eu>

Folgen Sie uns in unseren sozialen Netzwerken, damit Sie nichts verpassen!



 Co-funded by
the European Union